

Lieber Problemspalter

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **64 (1938)**

Heft 43

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-475128>

Nutzungsbedingungen

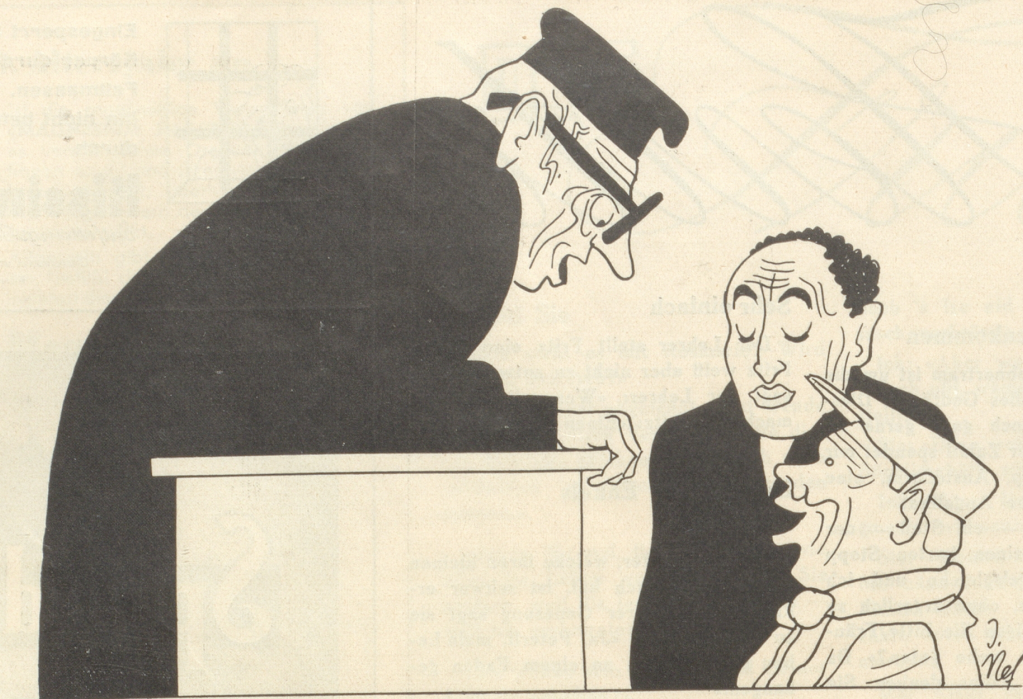
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Eine österreichische Zeitung meldet, daß die Vermögensverkehrsstelle bereits rund einen Drittel der jüdischen Vermögensanlagen in der Ostmark arisiert habe ...

Nach berühmtem Muster:

„Du gibst also zu, dem Moritz 100 Mark weggenommen zu haben!“
 „Ach nee — die hab ich bloß **arisiert.**“

Boxmeeting

Beim Herauskommen vom Boxmatch Dubois-Facchin höre ich folgendes ergötzliches Gespräch:

«Sicher hätte Dubois nicht gewonnen, wenn er nicht Nägel in den Handschuhen gehabt hätte!»

Einen Augenblick sah es aus, als würde der Beleidiger des hiesigen Champions gelyncht werden.

Dann begann einer um den andern zu lachen und man zog in größter Eintracht in die nächste Beiz.

Ich blieb noch längere Zeit stehen, merkte dann aber doch etwas — und schrieb schleunigst den Witz auf.

Pin

Lieber Problemespalter

Immer und immer suchte ich zu ergründen, warum «man» unsere Evas mit Huhn, Gans (die diversen Titel der «Vierbeiner» seien hier absichtlich weggelassen) — benamset?

Glücklicherweise löst mir endlich der Zürcher Kantonsrat dieses verworrene «Rätsel der Frau». Siehe N.Z.Z. vom 19. 9. 38:

Höhere Töchterschule und Tierhospital werden zusammen behandelt.

Und, — lieber Leser, setz dich und trink einen Cognac — beide sind der «Erziehungsdirektion» unterstellt! Und die Moral von der Geschichte: das Dritte Reich schaltet den Menschen mit dem Tiere gleich, der biedere Hirtenknabe aber schaltet das Tier mit dem Menschen gleich, was immerhin noch einen «demokratischen» Eindruck erweckt!

Aubi

Politik und Wein

Politik entzweit, verdirbt schönste Menschlichkeit, doch so eine Flasche wirbt Freunde jederzeit.

Und so eine Flasche birgt mehr Begeisterung, als das Reden je bewirkt selbst bei größtem Schwung.

H. Ueberbein



Kamillen, Arnika, Salbei,
 Es sind die Kräutlein, die gesund
 Zur Pflege sind von Hals und Mund;
 Trybol enthält sie alle drei!

Flasche Fr. 3.— Tube Fr. 1.20



WANGEN DUBENDORF

Restaurant Zivilflugplatz

Abflug nach Paris-London-Berlin-Wien. — Von unserem Restaurant und der Terrasse aus, bei einem guten Glas Wein oder Hürliemann- und Haldengutbier, bei einem ausgezeichneten Essen und einem guten Kaffee können Sie das in aller Beschaulichkeit erleben.

Telefon 934 162
 Inhaber Aubi K. Fürst